

Improvisationsübungen

Übungen, die du alleine machen kannst

Übung: Außerirdischer

Such dir einen beliebigen Gegenstand aus. Nun stell dir vor du bist ein Außerirdischer, der diesen Gegenstand noch nie in seinem Leben gesehen hat. Der Außerirdische kehrt zurück in sein Raumschiff und erklärt seiner Familie, was er da tolles gefunden hat. Du musst versuchen 30 Sekunden zu sprechen. Wenn du das mit Leichtigkeit schaffst, dann stocke die Zeit auf.

Beispiel: Gabel

Ich habe einen silbernen Kratzibus mit spitzen Zacken gefunden. Diesen Kratzibus kann man hervorragend zum Rückenkratzen benutzen. Außerdem eignet er sich super zum kämpfen. Wenn mal kein Kampf ansteht macht sich der Kratzibus super als Kopfschmuck.

Übungen für du einen oder mehrere Spielpartner brauchst.

Übung: Bank (3+)

Für diese Übung braucht ihr eine Bank oder zwei bis drei Stühle und ein bisschen Platz. Stellt euch vor die Bank steht in einem Park. Nun denkt sich jeder Teilnehmer eine Rolle aus und einen Grund in den Park auf die Bank zu gehen.

Beispiel: Person "müder Sportler" joggt in den Park, sieht die Bank und setzt sich um sich auszuruhen. Person "kranker Jugendliche" kommt hustend von der anderen Seite sieht die Bank und macht eine kurze Pause. Nun entsteht ein nonverbaler Dialog. Der müde Sportler und der kranke Jugendliche reagieren aufeinander ohne zu sprechen. Irgendwann muss der müde Sportler einen Grund finden wieder zu gehen. Person "aufgeregter Opa" kommt in den Park um Enten und Tauben zu füttern, setzt sich auf die Bank neben den kranken Jugendlichen und fängt an die Enten und Tauben zu füttern. Nun entsteht ein stiller Dialog zwischen dem kranken Jugendlichen und dem aufgeregten Opa. Irgendwann muss der kranke Jugendliche einen Grund finden und gehen. Usw. Es kann nun Person 4,5,6,7,..... kommen oder ihr denkt euch immer wieder neue Rollen aus. Viel Spaß!

Übung: Emotionsspringen (2+)

Du kennst sicher ein Kinderlied, beispielsweise Hänschen Klein oder Alle meine Entchen. Eine Person stellt sich auf die "Bühne", was die Bühne ist bestimmt ihr und fängt an das Kinderlied zu SPRECHEN. Die Zuschauer dürfen nun verschiedene Emotionen in den Raum rufen und der Spieler muss in dieser Emotion weitersprechen und spielen.

Hinweis: Die Übung geht natürlich auch mit Monologen